

Presse-Information

Currenta GmbH & Co. OHG

CHEMPARK
51368 Leverkusen

+49 214 30 - 0 Telefon
www.chempark.de



Bildautor: CURRENTA

Bild Verwertung: Nutzung mit Quellenvermerk gestattet. Die kommerzielle Weitergabe an Dritte ist unzulässig.

CeBIT-Besucher erleben Chempark-Entsorgungszentrum virtuell

Auf gute Partnerschaft

Leverkusen, 17. März 2017 – Wenn ein Technologieanbieter, ein Monheimer Medienunternehmen und der Chempark-Manager und -Betreiber Currenta eine Zusammenarbeit zur Digitalisierung einzelner Betriebsbereiche starten, dann entsteht ein beeindruckendes Ergebnis, so die einhellige Meinung aller Beteiligten. Ein erster Zwischenstand kann von Messebesuchern der CeBIT als eine virtuelle Reise durch das Entsorgungszentrum erlebt werden. Ab Montag, 20. März 2017,

können Messegäste im Intel CeBIT Drone Park oder auf dem Stand der Firma Northdocks mittels virtueller Realität durch das Entsorgungszentrum fliegen.

Anlass für die Kooperation ist die rasant fortschreitende Entwicklung in den Bereichen Virtuelle Realität, Drohnentechnik und Datenvisualisierung. Um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Drohnen unter Beweis zu stellen, und Industrie erlebbar zu machen, hat der Technologieanbieter das komplette Chempark Entsorgungszentrum mit zwei unterschiedlichen ferngesteuerten Flugdrohnen digitalisiert. Ein sogenannter Oktokopter, der Asctec Falcon 8, und der Mavinci Sirius Pro, ein Kleinflugzeug für die Luftbildvermessung, lieferten kurz vor dem Start der CeBIT in Hannover hochauflösende Bilder aus unterschiedlichen Aufnahmehöhen. Die erzeugten Daten wurden anschließend aufwändig digitalisiert und zu einer erlebbaren Virtuellen Realität zusammengestellt. Unterstützt wurde das aufwändige Projekt durch die Betriebsleitungen der einzelnen Entsorgungsanlagen und die Security-Abteilung von Currenta, die ebenfalls Drohnen für unterschiedliche Anwendungen im Chempark einsetzt.

„Für alle Beteiligten bringt diese Zusammenarbeit große Vorteile“, sagt Mark Mätschke, Leiter Digitale Kommunikation bei Currenta. „Der Technologieanbieter erhält ein Anwendungsbeispiel für den Einsatz der eigenen Drohnentechnologie, Northdocks stellt die Vorreiterrolle im Bereich der Datenvisualisierung unter Beweis, und Currenta kann die komplette Visualisierung des eigenen Entsorgungszentrums für einen Blick hinter den Werkszaun nutzen“, so Mätschke weiter.

Interessierte Messebesucher können sich noch bis zum 24. März einen eigenen Eindruck vom Ergebnis der Datenvisualisierung verschaffen.

Northdocks

Northdocks, 2009 gegründet, ist ein Team von Spezialisten aus unterschiedlichen Disziplinen mit Sitz in Kiel und Monheim am Rhein. Das Unternehmen ist unermüdlich auf der Suche nach neuen Möglichkeiten, um mit Hilfe von modernster 3D-Technik nachhaltige Lösungen für die Industrie und Forschung zu entwickeln.

CeBIT

Die CeBIT macht als einzige Messe weltweit die digitale Transformation in ihrer Gesamtheit erlebbar – mit all ihren Chancen, konkreten Showcases und Best Practices. Ein zentrales Thema der Messe ist das Zusammenspiel zwischen Virtualität und Realität. Hier werden neue Technologien, wie Künstliche Intelligenz, humanoide Roboter oder Anwendungen der Virtuellen Realität gezeigt, so dass sich die Grenzen zwischen Mensch und Technologie erlebbar verschieben.

Unser Bild zeigt: Ein Bild von mehr als 22.000 Aufnahmen, die bei der Überfliegung des Chempark Entsorgungszentrums mittels Drohne erstellt wurden. Zu erkennen ist der Betriebsbereich der Sonderabfallverbrennungsanlage.

Hinweis für die Redaktionen:

Die Feindaten zu diesem und weiteren Motiven erhalten Sie auf Anfrage oder direkt aus dem Internet unter

<http://www.currenta.de/medien/presseserver/presseserver-news/items/2017-03-17-Auf-gute-Partnerschaft.html> zum Downloaden.

Für Social-Media-Nutzer:

Folgen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/currenta oder auf Twitter unter www.twitter.com/currenta

Ansprechpartner:

Mark Mätschke, Tel. 0214-30-47420 oder 0175-30-47420
E-Mail: mark.maetschke@currenta.de

mm (2017-0020)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Currenta ("Gesellschaft"), der Unternehmensleitung von Bayer oder seiner Servicegesellschaften beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Currenta oder Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben haben. Diese Berichte stehen auf den Webseiten www.currenta.de beziehungsweise www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.